

Volksschule Mariapfarr tritt Klimabündnis bei

Klimabündnis-Schule Mariapfarr setzt unter anderem klimafreundlichen Schulweg und autofreien Schulhof um.

MARIAPFARR. Die Volksschule (VS) Mariapfarr ist nach ihrem Sieg beim Salzburger Klimameilensammeln vor kurzem nun

„Wir freuen uns, dass die Kinder hauptsächlich zu Fuß, mit dem Rad und per Bus zur Schule kommen und werden auch in Zukunft an dem Thema dranbleiben.“

RENATE LASSHOFFER, VS MARIAPFARR, SCHULLEITERIN

auch dem Klimabündnis beigetreten. Am 26. Juni wurde vor Ort im Lungau die Urkunde übergeben. Darüber informierte Gerlinde Ecker vom Klimabündnis Salzburg. Die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit hätten in der VS Mariapfarr einen besonderen



Schülerinnen und Schüler der VS Mariapfarr mit Gerlinde Ecker (Klimabündnis, hinten li.) und Direktorin Renate Lasshofer. Foto: Klimabündnis Salzburg

Stellenwert. Die VS Mariapfarr fokussierte sich bereits seit längerem auf das Thema klimafreundlicher Schulweg und habe bereits einen autofreien Schulhof umgesetzt. Mit selbstgebastelten Plakaten sammeln die Kinder der VS Mariapfarr klimafreundliche Schulwege beziehungsweise die Infos betreffend diese. Auch die Anschaffung eines Dienstrades für das Lehrenden-Kollegium sei in Planung. Unter anderem aus diesen genannten Gründen sei die

VS Mariapfarr als Klimabündnis-Schule ausgezeichnet worden. Im Zuge der Urkundenübergabe an die VS Mariapfarr durch Gerlinde Ecker vom Klimabündnis fanden auch diverse Workshops statt, bei denen die Kinder unter anderem ihr eigenes Recyclingpapier herstellten, solarbetriebene Windmühlen bastelten und viel Wissenswertes rund ums Klima erfuhren. So geht es nun recht klimafreundlich in die bevorstehenden Sommerferien.